> > > Wir sind für alle da! < < <
Freie Kfz-Meisterwerkstatt für alle Fahrzeuge

SERVICE
REPARATUREN ALLER ART
INSPEKTIONS-SERVICE
MOTOR-DIAGNOSE
ACHS-VERMESSUNG
KLIMA-DESINFEKTION KLIMA-SERVICE
REIFEN-SERVICE MIT EINLAGERUNG
UNFALL-INSTANDSETZUNG
ERSATZ-WAGEN

ELASKON Pflegestation
✔ HOHLRAUM-KONSERVIERUNG
✔ UNTERBODEN-SCHUTZ
✔ KORROSIONS-UNTERSUCHUNG
✔ FACHBERATUNG UND VERKAUF VON ELASKON-PRODUKTEN

AUTOGLAS SPEZIALIST
STEINSCHLAG?
WIR SORGEN WIEDER FÜR KLARE SICHT!
✔ KFZ-GLAS ALLER ART
✔ STEINSCHLAG-REPARATUR
✔ SCHEIBENTAUSCH
✔ ALLE MARKEN

KÜS
Prüfstützpunkt
HU AU
75,00 €
Wir prüfen
Mo. / Di. / Mi.
Do. / Fr. / Sa.
und freuen uns auf Ihren Besuch.
*durch KÜS

Fam. S. Lehmann Inhaber Ben Lehmann • Walkmühlenweg 2 • 98646 Hildburghausen • ☎ 0 36 85 / 70 82 08
Meisterhaft auto reparatur

Bevor das Auto rostet

Ab sofort ist der KFZ-Meisterbetrieb Fam. S. Lehmann die 125. Elaskon Pflegestation

Anzeige: Hildburghausen. Der KFZ-Meisterbetrieb Fam. S. Lehmann ist ab sofort autorisierte Elaskon Pflegestation und führt unter anderem Hohlraumkonservierung und Unterbodenpflege für PKW durch. Damit folgt das Unternehmen einem Trend, den man „Pflege statt Neuanschaffung“ nennen könnte. Gerade die Unterbodenpflege mit Produkten der sächsichen Traditionsfirma Elaskon erlebt derzeit einen regelrechten Nachfrageboom.

Denn im Unterschied zu den Neunziger Jahren werden die Fahrzeuge heute länger gefahren und auch mehr gepflegt. So hat sich laut ADAC München das Durchschnittsalter des PKW-Bestandes in Deutschland von 79 Monaten (ca. 6,6 Jahre) im Jahr 1993 auf 7,8 Jahre im Jahr 2005 erhöht.

Dennoch werden jährlich zwischen 10 und 15 Prozent der über acht Jahre alten Autos durch TÜV und DEKRA sprichwörtlich aus dem Verkehr gezogen, da sie aufgrund von Korrosionsschäden nicht mehr fahrtüchtig sind. Oft kommt der Blick unter das Auto beim Besuch in der Werkstatt zu kurz und so werden erste schadhafte Stellen häufig zu spät entdeckt.

Aber auch Fahrzeuge namhafter Hersteller sind vor Korrosion nicht gefeit. Zwar erhalten die meisten bereits in der Herstellung eine Hohlraumkonservierung und einen Unterbodenschutz, jedoch trocknen diese Schutzmittel mit der Zeit aus bzw. werden durch Steinschlag beschädigt - eine Folge der zahlreichen Baustellen auf den Straßen. Kommt im Winter noch Salzlauge auf die schadhaften Stellen, kann der Rost so richtig loslegen.

Durch eine regelmäßige Überprüfung der Karosserie und rechtzeitige Erneuerung des Unterbodenschutzes kann man dem vorbeugen. Ben Lehmann vom KFZ-Meisterbetrieb Fam. S. Lehmann empfiehlt, nach drei Jahren den Unterboden des Autos zu kontrollieren und den Schutz je nach Modell nach fünf Jahren zu erneuern, wenn das Auto noch längere Zeit gefahren werden soll. Besonders gefährdet sind zum Beispiel die Bremsleitungen, die bei vielen Fahrzeugtypen sehr schnell korrodieren, wenn die Kunststoffummantelung durch Steinschlag beschädigt wird. „Man glaubt gar nicht, wie schnell das Kondeswasser in den Hohlräumen aufgrund der Temperaturschwankungen für Durchrostung sorgen kann.“, so Ben Lehmann. „Nach acht bis zehn Jahren kann ein Schweller so beschädigt sein, dass er ausgetauscht werden muss, da er die Stabilität der Karosserie gefährdet. Und das ist dann mit erheblichen Kosten verbunden.“

Bei der Hohlraumkonservierung wird die Innenverkleidung des Radkastens nach einer gründlichen Reinigung abgebaut. Mit einer Sprühsonde wird das Konservierungsmittel mittels Druckluft in die Hohlräume gesprüht. Das ist in der Regel nur mittels einer Hebebühne und in einer Werkstatt möglich. Für die ganze Prozedur sollte man seinem Auto zwei Tage in der Werkstatt gönnen und ca. 120 Euro einplanen. Wer nur kleine Roststellen unter seiner Karosserie entdeckt, kann dem Rost auch selbst zuleibe rücken, indem er etwas Elaskon Unterbodenschutz aufsprüht. Dieses Produkt ist ebenso wie der Universalreiniger und das Multifunktionsspray in der Elaskon Pflegestation erhältlich.

Anzeige: Hildburghausen. Als 125. Elaskon Pflegestation wurde der KFZ-Meisterbetrieb Fam. S. Lehmann im Walkmühlenweg 2 in Hildburghausen kürzlich autorisiert. Inhaber Ben Lehmann (l.) nahm diesbezüglich die Glückwünsche der Elaskon Niederlassungsleiterin Thüringen, Elisabeth Götze (m.) und Uwe Weller von Mineralöle Weller entgegen. Foto: sr

Sport frei! – Weihnachtssporttag an der Regelschule „Joliot Curie“

Sportlich neigte sich das Jahr 2015 an der Staatlichen Regelschule „Joliot Curie“ dem Ende. Foto: Staatliche Regelschule „Joliot Curie“

Hildburghausen. Sportlich neigte sich das Jahr 2015 an der Staatlichen Regelschule „Joliot Curie“ dem Ende. Alle Schülerinnen und Schüler arbeiteten am 21. Dezember 2015 im Stationsbetrieb verschiedene sportliche Aktivitäten ab, so unter anderem Klimmzüge, Crunch, Dreierhopp, Medizinballwurf und Seilhüpfen.

Außerdem stand der Tag ganz im Sinne des Basketballs. Die Schüler mussten gelernte Techniken anwenden und nachweisen, beispielsweise Slalomdribbling, Passen und Fangen im Laufen, Standwürfe sowie Korbleger. Als Höhepunkt gab es ein Spiel der einzelnen Klassenstufen gegeneinander.

Man muss wissen, dass Basketball an unserer Schule ab Klasse 5 im Sportunterricht eine feste Größe darstellt und von den Schülern stets gut angenommen wird. Denn letztendlich wird nicht nur die Vertiefung des Spielinteresses gefördert, auch das Gemeinschaftsgefühl und der Zusammenhalt innerhalb der Klassen werden gestärkt. Von den Schülern wurde das Ereignis sehr gut angenommen, zumal der Kampf um die begehrten Spielabzeichen ein besonderer Anreiz war, sich anzustrengen.

Die freudigen Aktivitäten wurden getrübt durch das Nichtvorhandensein der Spielabzeichen vom Deutschen Basketballbund. Hier hätte man sich im Vorfeld des Weihnachtsfestes mehr Termintreue gewünscht.

Kündigung nach Sitzstreik im Chefbüro

Gericht: Abmahnung war unnötig

Nürnberg (D-AH/fk). Nötigt eine Arbeitnehmerin mit einem Sitzstreik im Büro ihren Chefs zu einer Gehaltserhöhung, so darf er ihr auch ohne vorherige Abmahnung kündigen. So urteilte das Landesarbeitsgericht Schleswig-Holstein (Az. 3 Sa 354/14).

Wie die telefonische Rechtsberatung der Deutschen Anwaltshotline (www.deutsche-anwaltshotline.de) berichtet, arbeitete eine Frau seit nunmehr 22 Jahren in einem Betrieb, zuletzt in leitender Position. Mit ihrem Gehalt war sie allerdings nicht zufrieden und suchte immer wieder das Gespräch über eine Gehaltserhöhung.

Nach mehreren erfolglosen Versuchen hatte ihr Chef ihr unmissverständlich klargemacht, dass sie keine Gehaltserhöhung erwarten könne. Als die Angestellte trotzdem erneut dieses Thema aufwarf und abblitzte, weigerte sie sich, das Büro ihres Vorgesetzten zu verlassen. Sie wollte erst gehen, wenn ihre Forderungen erfüllt würden. Auch gutes Zureden brachte nichts, und die Polizei musste die Frau schließlich nach über zwei Stunden Sitzstreik aus dem Büro eskortieren. Der Betrieb kündigte ihr daraufhin fristlos.

Doch das Landesarbeitsgericht Schleswig-Holstein erklärte die fristlose Kündigung für unwirksam.

Eine ordentliche Kündigung mit Kündigungsfrist sei aber sehr wohl gerechtfertigt. Die Arbeitnehmerin habe mit ihrem Verhalten ihren Arbeitgeber genötigt, sodass eine Kündigung für den Arbeitgeber unausweichlich war, so das Gericht. Auch eine Abmahnung sei hier nicht nötig gewesen. „Da der Angestellten klar sein musste, dass ihr Verhalten Konsequenzen mit sich ziehen wird, ist auch keine Abmahnung erforderlich“, erklärt Rechtsanwältin Andrea Brümmer (telefonische Rechtsberatung unter 0900/1875000-0 für 1,99 Euro pro Minute). Die Frau war auch nicht für Kompromisse zu gewinnen. Der Betrieb hatte daher gar keine andere Wahl als der Dame zu kündigen. Allerdings sei eine fristlose Kündigung aufgrund der langen Betriebszugehörigkeit nicht angebracht, urteilte das Gericht.

Schiedsrichteransetzungen vom 9. bis 10.1.2016

XXL-Cup
- Samstag, 14 Uhr: in Hildburghausen (Butterich/Hecklau/Annemüller);

Hallenlandesmeisterschaften
- Samstag, 9 Uhr: D-Junioren in Meiningen (E. Schmidt/Lautensack/F. Köhler); 13 Uhr: C-Junioren in Meiningen (E. Schmidt/Lautensack/F. Köhler);
- Sonntag, 9.30 Uhr: D-Junioren in Zella-Mehlis (Riedel/Wittler/Annemüller); 14.30 Uhr: A-Junioren in Zella-Mehlis (Riedel/Wittler/Annemüller);

Hallenkreismeisterschaften
- Sonntag, 14 Uhr: in Themar (Dav. Garber/Dan. Garber/Th. Hummel/SRA);

Rennsteigpokal der Damen
- Samstag, 16 Uhr: in Neuhaus am Rennweg (Kiesewetter/Förtsch);

E-Juniorenturnier des TSV 08 Gleichamberg
- Samstag, 10 Uhr: in Hildburghausen (Elle/Beiersdorfer).

Florian Butterich
SR-Ansetzer

Autoankauf

PKW Ankauf/Export
Tel.: 0160 / 94 16 68 97
u. 0 36 86 / 61 61 56
BEEZis KFZ-Handel
SOFORT-BARGELD
Auch Unfall- & Motorschaden

SUCHE
STÄNDIG AUTOS
(Pkw, Van, Geländewagen, Bus, Lkw - auch ohne Kat und mit Unfall)
Franzl's Kfz-Handel
Tel. 0 36 86 / 61 60 11
o. 0171/4728718, Fax 03686/616009

Camping

Autopflegeservice
Andy Stegner
NEU • NEU • NEU
Wohnmobilvermietung
☎ 0171 / 45 170 95

Südthüringer RUNDSCHAU
Alle Ausgaben der Südthüringer RUNDSCHAU finden Sie auch unter
www.suedthueringer-rundschau.de

Greifen Sie jetzt zu: Der Suzuki SX4 S-Cross aus der Suzuki Vorteilskollektion mit Tankguthaben für 2 Jahre² – als limitiertes Angebot nur bis zum 31.3.2016!

Abbildung zeigt Sonderausstattung. **Aktionszeitraum: 1.1.–31.3.2016.** 1 Endpreis in Höhe von 18.990,– Euro für einen SX4 S-Cross 1.6 Club (Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,5 l/100 km, außerorts 4,8 l/100 km, kombinierter Testzyklus 5,4 l/100 km; CO_2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 124 g/km). 2 Beim Kauf eines neuen Suzuki SX4 S-Cross erhalten Sie eine Tankgutschrift in Höhe von 2.300,– Euro. Rechenbasis: Ø Jahresfahrleistung 14.259 km (KBA 2013); Ø Kraftstoffpreis 1,377 Euro (ADAC 2015); kombinierter Kraftstoffverbrauch 5,7 l/100 km. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

AHAG Autohaus AHAG mbH Suzuki-Vertragshändler
Ilmenauer Straße 53, 98553 Schleusingen, Tel.: 03 68 41 / 351 - 0
Fax: 036841/41018, e-mail: autohaus-ahag@t-online.de, www.ahag24.de